



Karlsruhe
gemeinnützige GmbH

02.08.2022

PRESSEMITTEILUNG

Lernen in Bewegung: Sportschwerpunkt in der Kita Aufwind

Karlsruhe (st). „Sich zu bewegen, zu rennen, durch neue Bewegungen Dinge herauszufinden, das eigene Leben in jedem Glied des Körpers zu spüren, das bedeutet Leben in der frühen Kindheit“ so Margaret McMillan, Historikerin. Dieser natürliche Bewegungsdrang ist angeboren und zentral für die weitere Entwicklung. Springen, rennen, toben, klettern – Kinder lieben die unterschiedlichsten Arten von Aktivitäten und Bewegungen. Diesen Impuls im Kita-Alltag aufzugreifen und zu unterstützen haben sich die Pädagog*innen der Kita Aufwind der AWO Karlsruhe gemeinnützigen GmbH in besonderer Weise zur Aufgabe gemacht. In vier Gruppen werden 60 Kinder im Alter zwischen einem und sechs Jahren begleitet, gefördert und betreut. Die Kindertagesstätte ist ein vom Landessportverband Baden-Württemberg zertifizierter Bewegungskindergarten mit einem sportlichen Schwerpunkt. Damit leistet die Kita einen wichtigen Beitrag, um dem seit Jahren zunehmenden Bewegungsmangel schon früh entgegenzuwirken. Denn dies ist ein Problem, das die ganze Gesellschaft quer durch alle Altersgruppen betrifft.

„Wir legen großen Wert darauf, den Kindern von klein auf die Freude an der Bewegung zu erhalten, sodass sie auch als Erwachsene immer noch Spaß daran haben“, so Esther Marggrander, Geschäftsbereichsleitung Kitas. Bewegung und Lernen ist eng miteinander verknüpft und wird deshalb auch im Bildungsfeld „Körper“ im Orientierungsplan für Bildung und Erziehung der baden-württembergischen Kindergärten aufgegriffen. Jedes Kind wird entsprechend seiner Interessen, seiner Fähigkeiten und seines Alters begleitet. Im Kita-Alltag greifen die Bereiche Bildung, Erziehung und Betreuung immer ineinander über. So kann die

kindliche Entwicklung umfassend und ganzheitlich unterstützt und gefördert werden. Eine gute Zusammenarbeit zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften ist dabei besonders wichtig. Dieser ganzheitliche Ansatz trägt nicht nur zur Aufrechterhaltung der Freude an Bewegung und Sport bei, sondern stärkt auch die Gesundheit, insbesondere das Zusammenspiel von Muskeln, Gelenken, Immun- und Herz-Kreislaufsystem. Auch auf neuronaler Ebene sind vielfältige Prozesse aktiviert. „Das Erlernen der Auge-Hand-, rechts-links- und Hand-Fuß-Arm-Bein Koordination ist wichtig für die Gehirnentwicklung. Dabei werden neue Synapsen aufgebaut und bereits bestehende verstärkt“, erzählt Beate Struck, Leiterin der Kita Aufwind. Deswegen geht sie zusammen mit ihrem Team auf die Bewegungsbedürfnisse der Kinder ein und bietet ihnen die vielfältigsten Bewegungserfahrungen.

Dies geschieht sowohl in Form von gezielten Angeboten als auch im freien und spontanen Spiel. Montags stehen Turnstunden mit einem Sportlehrer auf dem Programm, dienstags gibt es einen Bewegungs- und Ausflugstag. Freitags ist Singen-Bewegen-Sprechen (SBS) angesagt. Dabei handelt es sich um ein Angebot für Kinder mit Migrationshintergrund und Sprachauffälligkeiten im Alter von 3–6 Jahren. Doch auch darüber hinaus finden täglich in der ganzen Einrichtung, die von der Stiftung „Aufwind“ der PSD-Bank Karlsruhe-Neustadt eG gefördert wird, noch viele weitere Angebote statt.



Bildunterzeile: In der AWO Kita Aufwind stehen täglich abwechslungsreiche Bewegungsspiele auf dem Programm.

Die Mädchen und Jungen dürfen zum Beispiel in den Freispielzeiten den Turnraum selber nutzen oder in das drei mal drei Meter große Bällchenbad hüpfen. Was vor allem bei schlechtem Wetter sehr beliebt ist, sind „Jogging-Runden“ zum Büro von Beate Struck, das sich im dritten Stock befindet. Dann flitzen sie drei Mal rauf und runter, zum Schluss gibt es zur Belohnung einen Jogging-Stempel. Auch in den Gruppenräumen setzen die pädagogischen Fachkräfte die verschiedensten Impulse zur Anregung der körperlichen Aktivitäten. Das gesamte Mobiliar kann beim Klettern und Kriechen zum Einsatz kommen. Doch all das geschieht spielerisch und ohne Leistungsdruck. „Uns geht es geht darum, gezielt die Stärken zu fördern und jedem zu Erfolgserlebnissen zu verhelfen, die motivieren und das „am Ball bleiben“ erleichtern“, erklärt Beate Struck.

Ansprechpartnerin für Journalist*innen:

Somajeh Cathrin Tewolde

Unternehmenskommunikation

AWO Karlsruhe gemeinnützige GmbH

Tel: 0721 35007 168

E-Mail: s.tewolde@awo-karlsruhe.de

Der AWO Kreisverband Karlsruhe-Stadt e.V. bietet viele soziale Dienstleistungen an, die in einer gemeinnützigen GmbH organisiert sind. Dazu gehören 80 Einrichtungen mit Angeboten für alle Generationen und Lebenslagen. Unsere 1.600 hauptamtlichen Mitarbeiter*innen beraten, unterstützen und begleiten Menschen in allen Lebenslagen, wie z. B. in unseren 18 Kindertagesstätten, in der Kinder- und Jugendhilfe, bei Pflegeplätzen für Senior*innen, mit der Mobilen Pflege und Betreuung, in der Tagespflege, mit dem AWO Menü – Essen auf Rädern, bei Arbeitslosigkeit, Drogenabhängigkeit, psychischen Erkrankungen, bei Obdachlosigkeit, u. v. m. Als einer der größten Arbeitgeber in Karlsruhe schreiben wir auch immer wieder interessante Stellenangebote aus. In den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Erziehung stehen mehr als 90 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Die AWO Karlsruhe bietet zudem vielfältige Möglichkeiten für ein ehrenamtliches Engagement. Professionelle Fort- und Weiterbildungsangebote mit spannenden Inhalten von ausgewählten Referent*innen finden Sie im aktuellen Kursprogramm der AWO Akademie.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.awo-karlsruhe.de

Folgen Sie uns auch auf : <https://www.facebook.com/awokarlsruhe/>

und auf Instagram : <https://www.instagram.com/awokarlsruhe/>